

(Übersetzung aus dem russischen) **Erdbeben und Katastrophe im Atomkraftwerk „Fukushima“, Japan**

Sehr geehrte Damen und Herren,

mein Name ist Grigori Petrovitch Grabovoi. Ich habe die Fakultät der angewandten Mathematik und der Mechanik der Staatlichen Universität Taschkent, Usbekistan, absolviert und meine Dissertation zur Erlangung des akademischen Grades als Doktor der physikalisch-mathematischen Wissenschaften zum Thema *"Forschung und Analyse der grundlegenden Bestimmungen der optischen Systeme zur Prognose von Erdbeben und Katastrophen bei Industrieobjekten"* (Verlag RAEN, Moskau, 1999, Seiten 9 bis 19) erfolgreich abgeschlossen.

In diesem Rahmen habe ich eine Apparatur entwickelt und patentiert, mit der ich bereits 1999 erfolgreich ein Erdbeben in Japan prognostiziert und seine Wirkung gemindert habe. Im Zusammenhang mit den jetzigen katastrophalen Vorfällen in Japan biete ich Ihnen meine Hilfe zum Verringern dieser Prozesse an:

1. **Diagnostik der Ursachen** der Entwicklung der katastrophalen Prozesse des Atomkraftwerkes "Fukushima-1" und "Fukushima-2".
2. **Unterstützende Prognose** der katastrophalen Prozesse natürlichen und technologischen Charakters in Japan und Empfehlungen zur Minderung dieser Prozesse, aufgrund der Prognose.
3. **Fortführung der wissenschaftlichen Entwicklung**, wie im Werk *"Forschung und Analyse der grundlegenden Bestimmungen der optischen Systeme zur Prognose von Erdbeben und Katastrophen bei Industrieobjekten"*, beschrieben - im Territorium Japans.
4. **Nutzung des Patentes** meiner Erfindung *"Methode der Minderung von Katastrophen und Einrichtung zu ihrer Verhinderung"*, zur Normalisierung aller relevanten Prozesse in Japan.
5. **Überlassung von Ausbildungsmaterial** der registrierten und approbierten Methoden zur Sicherung der Lebensumstände und zur Vermeidung von Katastrophen im Allgemeinen.

Das Patent für meine Erfindung *"Methode der Minderung von Katastrophen und Einrichtung zu ihrer Verhinderung"* habe ich Von der „Rospatent“ (russische Patent-Organisation) erhalten. Dieses Patent hat gültigen Status. Es ist im Verzeichnis des föderalen Amtes für geistiges Eigentum, Patente und Warenzeichen, unter folgendem Wortlaut aufgeführt:

"Vorteile der beschriebenen Methode und des Gerätes sind die Verbesserung der Effizienz der genauen Prognostizierung des Anfanges und/oder des Entstehens von Katastrophen - und die Möglichkeit einer ferngesteuerten Normalisierung der Situation, in Zonen vermuteter Katastrophen."

Aus dem Patent geht weiter hervor, dass man die Technologie dieser Erfindung kurzfristig zur Gegenwirkung des (der) Erdbeben in Japan verwenden kann:

"Gescannt wurde ein Element der Karte Japans (und Kamtschatka), welches der Zone eines vermuteten Erdbebens entsprach. Das Entstehen eines Erdbebens mit der Maximalstärke 6,2 Grad, welches dann auch am 03. Juli 1999 um 09:03 Uhr passierte, wurde prognostiziert. Die Minderung der tatsächlichen Maximalstärke im Vergleich zur ursprünglich prognostizierten Größe betrug 0,8 Grad."

Dieses Ergebnis wurde mit einer Apparatur erzielt, die experimentellen Zwecken dient. Gerne nenne ich Ihnen weitere Ergebnisse und erläutere Ihnen die Methode im Detail.

Mit freundlichen Grüßen,

G. P. Grabovoi

Moskau, 20. März 2011